

# Inhalt

Kapitel	Themen/Situationen	Sprachliches Handeln	Grammatik	Spezielle Fertigkeiten
Empfang Seite 1		begrüßen, vorstellen		
1 Seite 4	Trinken, Rauchen Tageszeiten, Café/Bar	grüßen, bestellen, bitten, danken	Verb: Personalendungen im Präsens Nomen bestimmter Artikel Personal- pronomen	Nominativ
2 Seite 21	Einkaufen fakultativ: Post	Fragetechnik: Anzahl, Größe, Gewicht, Alter, Preis ... Wünsche äußern Kaufgespräche fakultativ: Postgespräche	Nomengruppe: Nominativ (mit bestimmtem Artikel/ unbestimmtem Artikel/ Adjektiv)	zählen, rechnen fakultativ: Adres- sen schreiben
3 Seite 38	Autokennzeichen, Abkür- zungen, Personalien, Adresse, Beruf, Studium	Fragetechnik: Wohnung, Beruf, Studium Personalien angeben und erfragen	ABC. Bezeichnungen <i>Konsonant, Vokal, Umlaut sein</i> Verben auf } Präsens <i>-ieren und -ten</i> Nomengruppe: Nominativ Fragewörter <i>wann? wer?</i> <i>wo?</i> Interpunktion: Punkt, Komma, Fragezeichen	buchstabieren Arbeit mit dem Wörterbuch

## IV

Kapitel	Themen/Situationen	Sprachliches Handeln	Grammatik	Spezielle Fertigkeiten
---------	--------------------	----------------------	-----------	------------------------

4 Seite 60	Nationalitäten, Ländernamen Freizeit: Spiel, Sport, Hobbys, Lesen Kino: Deutscher Film	Fragetechnik: Herkunft, Hobbys	Adverbien <i>auch, gern, nicht</i> Dialogpartikeln <i>ja – nein – doch</i> Wortposition: Hauptsatz (Verb auf Position II) Fragewörter <i>wer? woher? wohin?</i>	
---------------	--	--------------------------------	--	--

Seite 80	Essen, Gasthaus, Blumen	Wortschatz: Speisen und Getränke Sich-Bewegen im Restaurant	Nomengruppe } Personalpronomen } Akkusativ Wortbildung: Zusammengesetzte und abgeleitete Nomen	
----------	-------------------------	--	--	--

Seite 94	Welt der Technik Besitz	Suchen/Brauchen/Haben/Nicht-Brauchen artikulieren Urteile: Personen, Besitz „Tut mir leid“, „leider“ und ähnliche Routinen Kontakte anknüpfen, abbrechen	<i>haben</i> : Präsens } negativer Artikel } Nom., Possessivum } Akk. Nomengruppe: Nominativ, Akkusativ	
----------	----------------------------	--	---	--

Phonetisches Zwischenspiel: *z*  
Seite 109

Seite 111	Übernachtung (Hotel, Jugendherberge, Untermiete) St. Gallen	Hotel – Jugendherberge – Untermiete: Zimmerwunsch, Zimmerpreis, Zimmerprobleme frei/besetzt erlaubt/verboten	Modalverben <i>dürfen, können, „möchte“, müssen, wollen</i> Präteritum der Hilfsverben <i>haben und sein</i>	
-----------	--	--	--	--

Phonetisches Zwischenspiel: *b f v w*  
Seite 132

Kapitel	Themen/Situationen	Sprachliches Handeln	Grammatik	Spezielle Fertigkeiten
 Seite 134	Fahren – Reisen: Straße, Schiene, Luft Bahnhof, Flughafen Europa: Sprachen Bundesrepublik und ihre Nachbarländer Wetter in Europa Frankfurt am Main	<i>woher/wo/wohin/wann</i> : Frage, Auskunft Gespräche im Reisebüro, am Bahnschalter Autostop: Frage, Antwort Bericht über eine Reise/ Stadtbesichtigung	Unregelmäßige Verben im Präsens Perfekt mit <i>ich bin</i> und <i>ich habe</i> Demonstrativum <i>dieser</i> Wortbildung: Zusammengesetzte Nomen	Uhrzeiten (formeller Gebrauch): Frage, Auskunft <i>Fahrplan</i> : Frage, Auskunft
<i>Phonetisches Zwischenspiel: u ü i</i> Seite 162				
 Seite 164	Arbeit und Beruf. Arbeitszeiten. Berufswahl. Tagesablauf	Dauer und Zeitpunkt: Frage, Auskunft Vorstellungsgespräch Schlafen, Lesen: Frage, Auskunft	Wortposition im Satz: W-Frage Ja-Nein-Frage Präpositionen: temporaler Gebrauch ( <i>um, am im</i> ) (hier nur semantische Klärung)	Uhrzeiten (formeller und familiärer Gebrauch) verstehen und angeben Lesetechnik: Vorbereitende Aufgaben
<i>Phonetisches Zwischenspiel: ei ie</i> Seite 184				
 Seite 186	Deutsche Landschaft (Beispiel: Chiemgau) Straßen, Wege Die deutschsprachigen Länder: Daten, Klischees	Landschaft beschreiben den Weg zeigen loben, schimpfen Klischees formulieren	Adverbien: Raum Adverbien: Zeit Modalpartikeln <i>denn, doch</i>	
<i>Phonetisches Zwischenspiel: ä e</i> Seite 200				
 Seite 202	Bremen Wochenende Familie	Zu einer Erkundung/Freizeitunternehmung einladen/überreden und darauf reagieren, davon erzählen Verabredung	Trennbare und nicht-trennbare Verben Wortposition im Satz: Die Brücke Wortbildung: Zusammengesetzte und abgeleitete Nomen	
<i>Prosodisches Zwischenspiel: Der Wortakzent</i> Seite 219				

Kapitel	Themen/Situationen	Sprachliches Handeln	Grammatik	Spezielle Fertigkeiten
---------	--------------------	----------------------	-----------	------------------------

# 12

Seite 222 Die Stadt: Geschichte und Gegenwart (Beispiel: Stuttgart) Personen in Stichwort-Daten: „revolutionäre Köpfe“ Stadt und Land

Orte, Personen beschreiben/vergleichen/werten

Nebenordnende Konjunktionen *aber, denn, oder, sondern*, und Gebrauch der Satzzeichen  
Komparation  
Wortbildung: abgeleitete Nomen

*Phonetisches Zwischenspiel: Das vordere ch*  
Seite 242

# 1

Seite 244 Mode

Befinden: Frage, Auskunft  
Besitz: Frage, Auskunft (Geschmacks-)Urteil:  
Frage, Auskunft  
Kleider, Farben: Urteil,  
Wahl, Kauf

Nomen  
Fragewort *wer*  
Personalpronomen } Dativ  
Nomengruppe  
Satzmuster:  
Verb + Akkusativ  
Verb + Dativ  
Verb + Dativ + Akkusativ  
Wortbildung: Verkleinerungsformen

*Phonetisches Zwischenspiel: Das hintere ch*  
Seite 272

# 1

Seite 291 Familienkrach, Geschenke. Ausbildung

Grüße bestellen  
Überraschende Nachricht: Mitteilung, Reaktionen

Perfekt mit *ich bin* und *ich habe*  
Bildung des Partizips II

Seite 292 Unregelmäßige Verben

Seite 295 Bildnachweis

Seite 296 Textnachweis